

**HYPOXI-Vacunaut:**  
Der HYPOXI-PressureSuit wirkt mit 122 Über- und Unterdruckkammern auf die Körpermitte.



## Gezieltes Bodyforming mit der HYPOXI-Methode



Die Geräte von HYPOXI (von links nach rechts): **Trainer S120** (für Beine/Po, sitzend), **Trainer L250** (für Unterkörper, liegend), **HYPOXI-Dermologie** (für Hautverjüngung, liegend), **Vacunaut** (für Bauch/Hüfte, Laufband)

**HYPOXI**, der österreichische Hersteller von innovativen Geräten zur Behandlung von Problemzonen, bot mit seinem Live-Beweis auf der FIBO 2007 ein besonderes Messe-Highlight.

Vier Probanden absolvierten das Intensiv-Programm „Eine Kleidergröße in 4 Tagen“ und erzielten sensationelle Erfolge. Nach einer individuellen Figuranalyse absolvierten die Probanden – gemäß ihres persönlichen HYPOXI-Therapieplans – täglich mehrere Einheiten auf den innovativen Geräten von HYPOXI. Unterstützend zum Intensiv-Programm wirkte eine bewusste Ernährungsweise. So erreichte der beste Kandidat eine Umfangreduktion an der Problemzone Bauch von 11,5 cm.

**Wie wirkt HYPOXI?** Die HYPOXI-Therapie beruht auf drei, seit Jahren bewährten Methoden: moderater Bewegung zur Anregung des Stoffwechsels, Kompression zur Unterstützung der Lymphe und Venen und der Vakuum-Heilbehandlung, die aus der Schröpfmassage bekannt ist. In der Kombination dieser drei Komponenten ergibt sich ein neues Wirkungsspektrum, mit dem HYPOXI den Problemzonen zu Leibe rückt. Die Durchblutung spielt dabei eine zentrale Rolle, da Fett nur über den Blutkreislauf transportiert werden kann. An Körperpartien mit schlechter Durchblutung wird der Fettabbau blockiert und Problemzonen mit Fetteinlagerungen entstehen. Die einzigartigen Geräte von HYPOXI fördern durch Unterdruck gezielt die Durchblutung an den Problemzonen. Giftstoffe und Fettsäuren werden so leichter abtransportiert und ausgeschwemmt bzw. in den Muskeln verbrannt. Eine hochmoderne Computersteuerung sorgt für die optimale Zusammensetzung und den automatischen Ablauf des Programms. Die Wirkung ist zielgenau, schnell und langfristig.

**Der Trainer S120 kombiniert moderates Training** (maximal 60% der Leistungsfähigkeit) mit einer Über- und Unterdruckbehandlung. Der computergesteuerte Druckwechsel findet in einer bis zur Hüfte reichenden Kammer statt. Die Bewegung erfolgt sitzend auf einem integrierten Fahrrad-Ergometer. Die Problemzonen Beine und Gesäß geraten unter Druck, die Venentätigkeit wird unterstützt und Fett gezielt abgebaut.

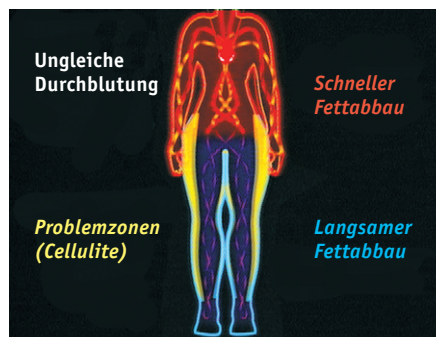
**In der Kammer des Trainers L250** wirkt pulsierender Unterdruck auf den Unterkörper des Anwenders. Die komfortable Liegeposition während des Trainings auf dem Fahrradergometer entla-

stet den Körper von seinem Gewicht und unterstützt den Rückfluss von Wasser- und Giftstoffeinlagerungen. Gezielte Fettverbrennung an Po und Beinen bei maximaler Entlastung der Venen und Lymphe sind unabhängig von Körpergewicht und Fitness für jeden Anwender möglich.

**Der Vacunaut besteht aus dem HYPOXI-PressureSuit mit einem integrierten Netz aus 122 Über- und Unterdruckkammern, die auf den Bauch- und Hüftbereich wirken.** Während eines moderaten Trainings auf dem Laufband (oder anderen Kardiogeräten) wird abwechselnd Über- und Unterdruck gezielt auf die Problemzone ausgeübt. Der Umfang der Körpermitte wird so schnell reduziert.

**Die HYPOXI-Dermologie ist eine innovative Methode zur Straffung und Verjüngung der Haut.** Genau wie die Muskeln braucht die Haut viel Bewegung, um kräftig und elastisch zu werden. Dafür sorgt der HYPOXI-PressureSuit mit 400 integrierten Aktivierungskammern. Eine komfortable Liege schafft angenehme Entspannung, während die Bindegewebsfasern der Haut fleißig arbeiten müssen.

**Mit der richtigen Betreuung zum Ziel.** Egal ob Intensiv- oder normales Therapie-Programm, kompetente Betreuung spielt bei HYPOXI eine zentrale Rolle. So schliesst die HYPOXI-Therapie auch Ernährungstipps und andere Begleitmaßnahmen mit ein. Ein umfassendes Schulungsnetz für HYPOXI-Therapeuten sorgt dafür, dass alle Anwender kompetent beraten und zum gewünschten Ziel geführt werden. Weitere Infos: [www.hypoxi.com](http://www.hypoxi.com)



**Aufnahme mit der Wärmekamera**  
Kalte Haut (blau) ist das Zeichen einer schlechten Durchblutung, warme Haut (gelb bis rot) zeugt von guter Durchblutung und aktivem Stoffwechsel. Bei 80% aller Frauen halten sich hartnäckige Fetteinlagerungen besonders an Oberschenkeln und Gesäß. Der Kampf dagegen ist meist vergeblich, da bei schlechter Durchblutung dieses Fett weder durch Hungerkuren noch durch intensives Sporttraining verschwindet.